

Pressemitteilung



22/04/21

Streibl zum Ende des Machtkampfs in der Union:

„Bürgerliche Kräfte in Deutschland müssen auch künftig politische Mehrheiten erringen!“

Sehr geehrte Damen und Herren,

zur Meldung **„Söder nach Machtkampf: Der gestärkte Verlierer“** übersenden wir Ihnen ein Statement von **Florian Streibl**, Vorsitzender der FREIE WÄHLER Landtagsfraktion:

„Wir betrachten das Ergebnis der Machtkampfs in der Union mit einem lachenden und einem weinenden Auge. Mit einem weinenden, weil uns mit Markus Söder ein guter Kanzlerkandidat und Kanzler für die Bundesrepublik Deutschland verloren geht und **wir gerne einen Bayern im Bundeskanzleramt gesehen hätten**. Mit einem lachenden, weil wir die in den vergangenen **zweieinhalb Jahren bewährte Arbeit der Bayernkoalition mit Markus Söder fortsetzen können**. Gleichzeitig hoffen wir, dass bürgerliche Kräfte in Deutschland auch künftig politische Mehrheiten erringen. Dazu möchte die FREIE WÄHLER-Fraktion kraftvoll beitragen – so wie jetzt bereits im Freistaat.“

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.



Informationen zu MdL **Florian Streibl** finden Sie [hier](#).

Pressekontakt:

Der Pressesprecher der **FREIE WÄHLER** Landtagsfraktion

im Bayerischen Landtag

Dirk Oberjasper, Maximilianeum, 81627 München

Tel. 089 / 4126 - 2941, dirk.oberjasper@fw-landtag.de